

**ENNEPETAL**

**LESERSERVICE:**  
 Tel.: (0 18 02) 40 40 78  
 Montags bis freitags: 6-20 Uhr  
 Samstags: 6-14 Uhr  
 Sonntags: 15-20 Uhr  
 Fax: (0 18 02) 40 40 88  
 E-Mail:  
 leserservice@westfalenpost.de

**REDAKTION:**  
 0 23 33 / 98 81 20/1  
**TELEFAX:** 0 23 33 / 98 81 23  
**E-MAIL:**  
 ennepetal@westfalenpost.de

**KURZ NOTIZEN**

**Ein Seminar für Frauen**

**ENNEPETAL.** „Rhetorik für kommunalpolitisch interessierte Frauen Teil II“

# Stiftung spendet ein Stück Lebensfreude

Erstes Projekt der Rudolf Mankel Stiftung ist „sunshine4kids“

**ENNEPETAL.** (hs) Dorma-Chef Karl-Rudolf Mankel sieht es so: Wer selber auf der Sonnenseite des Lebens steht, darf andere Menschen nicht vergessen. Menschen wie Gaby Schäfer und ihre Kinder. Bei einem Motorradunfall kam der Mann der Sprockhövelerin vor fünf Jahren ums Leben. Das daraufhin von ihr ins Leben gerufene Kinderhilfsprojekt „sunshine4kids“ unterstützt die Rudolf Mankel Stiftung jetzt mit einem Betrag von 10.000 Euro.

Damit ist der Verein um die Sprockhövelerin der erste, der nach Gründung der Stiftung anlässlich des 100. Dorma-

Geburtstags mit einer großzügigen Finanzspritze bedacht wird. „sunshine4kids“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, Kindern und Jugendlichen, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden, durch kostenlose Segelfreizeiten ein Stück ihrer Lebensfreude zurück zu geben.

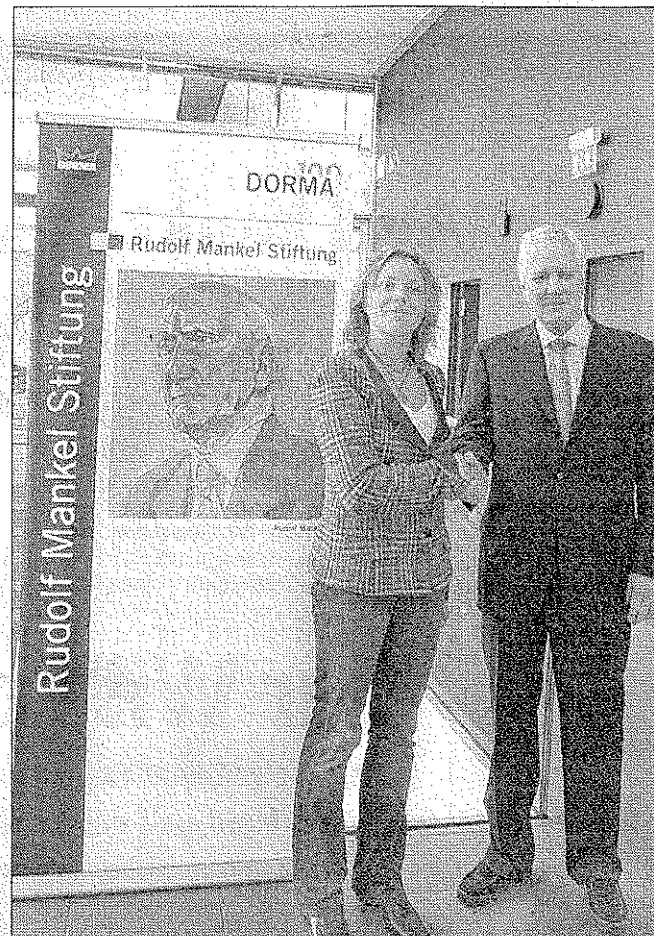
**Viele Bewerbungen**

Während der sozialpädagogisch betreuten Freizeiten lernen die Kinder Teamgeist zu entwickeln und Verantwortung für sich und andere zu übernehmen.

Im Jahr 2007 konnte „sunshine4kids“ 100 Kindern aus der Region helfen. 250 waren in diesem Jahr mit dem Verein auf hoher See. „Durch die Unterstützung der Stiftung können wir noch mehr Kindern

helfen“, freut sich Gaby Schäfer. Das Hillsprojekt wurde im September sogar von Bundeskanzlerin Angela Merkel geehrt. Das ZDF zeichnete „sunshine4kids“ außerdem als beste Initiative Deutschlands aus.

„Die Idee, Kindern aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis, die einen oder beide Elternteile verloren haben, sowie Heim- und Pflegekindern durch Segelfreizeiten Abstand zu ihrer schwierigen Situation zu ermöglichen, hat meine Töchter und mich überzeugt“, erklärte Mankel gestern bei der Präsentation des ersten Stiftungsprojekts. Seit ihrer Gründung im Sommer habe die Stiftung viele Bewerbungen erhalten. Stiftungszweck ist die nachhaltige Förderung hilfsbedürftiger und unverschuldet in Not geratener Menschen in der Region.



Dorma-Chef Karl-Rudolf Mankel und Gaby Schäfer vom Verein „sunshine4kids“.

Foto: Rita Wiemann

## Spieltage im Jugendzentrum

**ENNEPETAL.** „Die Spiele sind eröffnet“ heißt es wieder am Sonntag, 9. November, im Jugendzentrum, wenn Bürgermeister Michael Eckhardt um 15 Uhr den Startschuss für die diesjährigen Spieltage gibt. Neben Spielklassikern und dem „Spiel des Jahres“ werden den Besuchern auch Mes- seneuheiten vorgestellt. Aber nicht nur Brett- und Kartenspiele können ausprobiert werden, sondern auch PC-Spiele. Den Abschluss der Spieltage bildet das am Samstag, 15. November, stattfindende Uno-Turnier. Zuvor geht am Donnerstag, 13. November, allerdings noch das Seminar „Spielerisch die Welt erforschen“ für alle Interessierten im Mehrgenerationenhaus über die Bühne. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bittet der Fachbereich Jugend und Soziales um Anmeldungen (☎ 979183).

## Kirchcafé am Sonntag geöffnet

**ENNEPETAL.** Das Kirchcafé öffnet am Sonntag, 9. November, zwischen 14 und 17 Uhr wie-